

Meine lieben Billard Vereins-Vorstände, aktiven Spieler, Trainer und Verbandsmitglieder,

es dürfte inzwischen jedem bekannt sein, dass das Thema EU-DSGVO, die neuen Regelungen für den Datenschutz, anzuwenden sind. Es hat eine sehr hohe Präsenz in unserer Gesellschaft, folglich werden auch wir diese umsetzen. Wir haben uns in dem Punkt Datenschutz der DBU angeschlossen.

Die mitgesandten Formulare dienen der Verpflichtung zur Wahrung der Vertraulichkeit und zur Beachtung der datenschutzrechtlichen Regelungen bei unseren haupt- bzw. ehrenamtlichen Mitarbeiter, die mit Daten umgehen, sich entsprechend verpflichten müssen und ebenso unseren Spielern.

Zur Durchführung des Sportbetriebes bei der DBU und auch dem BBV benötigen diese eine erhebliche Anzahl an personenbezogenen Daten, die sie ohne die Einwilligung der jeweiligen Sportler nun nach der EU-DSGVO so nicht mehr erheben kann. Um den Sportbetrieb der kommenden Saison 2018/19 sicher zu stellen, ist es daher erforderlich, dass jeder am BBV-/DBU-Sportbetrieb teilnehmende Sportler, eine Einwilligungserklärung zur Datenverarbeitung und Verpflichtungserklärung abgibt.

Da sich gleichzeitig auch einige Vorschriften bzgl. der Athletenvereinbarung Anti-Doping und der Schiedsvereinbarung geändert haben, wurden alle drei Formulare zu einem Formularsatz zusammengefasst, der elektronisch ausgefüllt werden kann und im Original unterschrieben bis **zum 8.08.2018** der BBV-Geschäftsstelle per Post einzureichen ist. Dort erfolgt die Weiterverarbeitung und Erfassung sowie die notwendige Weiterleitung an die DBU.

Nur Sportler, die alle drei Erklärungen innerhalb der 'BBV - Vereinbarungen 2018.pdf' abgegeben haben, können zukünftig eine Spielberechtigung für die Landesebene in der Billardarea erlangen.

Dito für die DBU 'DBU - Spieler - Vereinbarungen.pdf' auf Bundesebene zuzüglich, also beide PDF-Dokumente!

Spieler (**passiv**), die während der Saison nachgemeldet werden, müssen erst das entsprechende Dokument unterschreiben und wegen der eventuellen verbleibenden zu kurzen Zeitspanne ist in diesem Fall eine Kopie per eMail an den LaSpoWa bzw. VP_OB zu senden und das Original zur Geschäftsstelle per Post zu schicken.

Ansonsten KEINE Startberechtigung!

Zu den Dokumenten:

- **BBV - Verpflichtung Vertraulichkeit.pdf** – alle Mitarbeiter des BBV bzw. die mit dem BBV zusammenarbeiten
- **BBV - Vereinbarungen 2018.pdf** - alle aktiven Spieler des BBV, Vereinsvorsitzende(r) zur Kenntnisnahme (nur Einwilligung zur Datenverarbeitung und Verpflichtungserklärung)
- **DBU - Spieler - Vereinbarungen.pdf** - alle aktiven Spieler des BBV, die am DBU-Sportbetrieb teilnehmen

Die **DBU-Vereinsnummer** heißt in der Billardarea **Vereinsnummer** und befindet sich bei der Vereinsverwaltung bei den Vereinsdaten ganz oben.

Die **DBU-ID** heißt in der Billardarea **Spielernummer** und befindet sich in der Vereinsverwaltung unter Mitgliedern bei dem jeweiligen Mitglied.

Mit sportlichen Grüßen
Klaus Richterich

Vize-Präsident - Olympische Bildung (kommissarisch)
Bayerischer Billardverband e.V.

Telefon 089-90 33 982
mobil 0160-530 9764
E-Mail VP_OB@Billard.Bayern

26.06.2018